

Kath. Pfarramt Hl. Familie
Ernst-Thälmann-Str. 73
15562 Rüdersdorf
Tel.: (033638) 22 62
Fax: (033638) 89 58 27
E-Mail: hl.familieruedersdorf@gmx.de



Gemeindegruß

29. Sonntag im Jahreskreis

18.10.2020

Liebe Gemeindemitglieder,

"Was meinst du? Ist es erlaubt ..." so wird Jesus im heutigen Evangelium angefragt. Fragen, nach Antworten, Klarheit und Wahrhaftigkeit suchen gehört zu unseren Möglichkeiten und ist wichtig.

Mit der Frage, die die mobilisierte und auf den Weg geschickte Anhängerschaft der Pharisäer und des Herodes Jesus vorlegten, war aber eine andere Absicht verbunden. Jesus sollte in eine Falle tappen, seine Antwort wäre so oder so ein Anlass, ihn anzuklagen. Entweder, weil er als politisch gefährlicher Aufrehrer gegen die Besatzungsmacht der Römer redet oder weil er Gottes Anspruch für Israel, das Volk Gottes, nicht genügend beachtet.

Mit seiner Antwort lässt er diese Absicht nicht nur ins Leere laufen und legt diese offen. Er führt die Fragenden und auch uns Lesende und Hörende zur wirklichen Entscheidung.

"Gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört."

Es ist Gott, dem wir uns, unser Leben, unsere Welt verdanken. Er hat uns aus Liebe an seiner Lebensfülle Anteil gegeben, uns ins Leben gerufen und hält uns die Zukunft offen. Davon erzählen auch die Gleichnisse vom Reich Gottes, wie wir an den vergangenen Sonntagen gelesen und gehört haben. Er hat uns befähigt, darauf zu antworten. In freier Entscheidung können wir das JA Gottes zu uns mit unserem JA zu ihm beantworten durch unser Vertrauen auf sein Wirken, durch unseren Glauben an ihn, durch unser Reden und Tun nach dem Beispiel Jesu.

Daran erinnert der Apostel Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Thessalonich, in der er eine Zeitlang gelebt hat. Er nimmt Bezug auf die Erfahrungen der Glaubenden und schreibt dankbar: "Wir erinnern uns vor Gott, unserem Vater, an das Werk eures Glaubens, an die Mühe eurer Liebe und an die Standhaftigkeit eurer Hoffnung auf Jesus Christus, unseren Herrn." (2. Lesung am heutigen Sonntag).

"Selig, die Frieden stiften" - dieses Wort aus den Seligpreisungen Jesu ist das Leitwort zum diesjährigen Weltmissionssonntag und dem Monat der Weltmission (jeweils der Oktober). Dazu haben unsere Bischöfe einige Gedanken in ihrem Aufruf zum kommenden Sonntag, dem Weltmissionssonntag, geschrieben, u.a.: "Mitten in unserer von Unfrieden geplagten Welt beruft und befähigt Gott Menschen, Friedensstifter zu sein." "Wo Menschen sich auf die Friedensbotschaft ihrer Religion besinnen, können sie gemeinsam Konflikte lösen, weichen verhärtete Fronten auf und Frieden wird möglich." (Der ganze Aufruf der Bischöfe s. u.)

Lassen wir uns auf Gottes Einladung zum Leben immer wieder ein. Leben wir als Eingeladene, die die Zusage Gottes zu uns mit unserer eigenen freien Entscheidung beantworten, mit ihm als dem Herrn unseres Lebens unseren Lebensweg zu wagen.

Bleiben sie geborgen und behütet in der liebenden Zuwendung Gottes, der unser Leben will und trägt.
So grüße ich Sie herzlich,
Martin Pietsch

| | | |
|-----------------------------------------------------------------|------------------|------------------------------|
| Sonntag 18.10.20 | 09.00 Uhr | Hi. Messe, Rüdersdorf |
| 29. Sonntag im Jahreskreis | 11.00 Uhr | Hi. Messe, Schöneiche |
| Sonntag 25.10.20 | 09.00 Uhr | Hi. Messe, Rüdersdorf |
| 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag | 11.00 Uhr | Hi. Messe, Schöneiche |

Bitte denken Sie an die **Anmeldungen zu den Gottesdiensten** (Dienstag bis Donnerstag, telefonisch oder über E-Mail, s.u.).

Die Kollekte erbitten wir am kommenden Sonntag als **MISSIO-Kollekte**.

Sie können Ihre Spende auch online überweisen über: www.missio-hilft.de/kollekte

Fürbitten zu Allerseelen können Sie abgeben oder auch an das Pfarrbüro übermitteln.

In dieser Woche sind wieder Kinder aus unserer Pfarrgemeinde und der Pfarrgemeinde St. Bonifatius (Erkner) zur **RKW** unterwegs und erleben diese Tage als Gemeinschaft im Glauben - in diesem Jahr unter veränderten Voraussetzungen, Möglichkeiten und Bedingungen der Corona-Pandemie - zusammen mit dem verantwortlichen Leitungsteam und Begleitern. Für Sie erbitten wir Gottes Segen und Beistand, gutes Gelingen und viel Freude.

Verstorben ist aus unserer Gemeinde



Frau Karin Herold

Beisetzung ist am Freitag, 23.10.2020, 14.30 Uhr in Schöneiche

R.i.p

Hinweise

Für die **Feier der Gottesdienste** sind derzeit eine Reihe von Regelungen und Auflagen zu beachten und umzusetzen. Sie sind in den staatlichen Vorgaben sowie im "Schutzkonzept" und weiteren Regelungen unseres Erzbistums gegeben.

Daraus ergibt sich auch eine **begrenzte Anzahl von Teilnehmenden** an den Gottesdiensten in unseren Kirchen. Eine **vorherige Anmeldung** zum jeweiligen Gottesdienst über das Pfarrbüro ist erforderlich, eine Dokumentation der Teilnehmenden (Anwesenheitsliste) wird entsprechend der staatlichen Vorgaben erstellt.

Im **Theresenheim** ist kein Besuch der Kapelle möglich.

Das **Schutzkonzept** und **Informationen zur Anmeldung** sowie aktuelle Hinweise und weitere Informationen erfahren Sie auf der Internetseite unserer Pfarrgemeinde:
www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org

Unser **Pfarrbüro** ist in der Urlaubszeit insbesondere dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr zu erreichen.
Telefon Pfarrbüro: (033638) 22 62, E-Mail: hl.familieruedersdorf@gmx.de

Pfr. Pietsch ist zu erreichen über E-Mail: martin.pietsch@erzbistumberlin.de

Gemeindereferent H. Stachowiak ist zu erreichen: Tel.: (0152) 28 72 88 13